

Antrag: Wechsel der Finanzsoftware: Von Redipro zu DATEV

Antragsteller\*innen: Tyler Hillen, Justin König, Katharina Corleis

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen:

- Beauftragung von DATEV als neues Dienstleistungsunternehmen für Finanzsoftware

Begründung:

Die derzeitige Finanzsoftware RediPro erfüllt nicht mehr optimal die Anforderungen des AStAs. Ein Wechsel zur Software DATEV wird aus folgenden Gründen vorgeschlagen:

- **Spezialisierung auf Finanz- und Steuerwesen:** DATEV ist eine auf Finanzbuchhaltung und Steuerwesen spezialisierte Software. Dadurch bietet sie umfassende Funktionen und eine tiefgehende Integration in diese Bereiche, was unsere buchhalterischen und steuerlichen Prozesse erheblich verbessern wird.
- **Stabilität und Zuverlässigkeit:** RediPro hat massive Probleme mit der Software, einschließlich häufiger Downtime und Abstürze. Diese Unzuverlässigkeit beeinträchtigt unsere Arbeitsabläufe erheblich.
- **Kosten- und Zeiteffizienz:** Bei RediPro wird viel Geld für Support ausgegeben, was sowohl die Zeit der Mitarbeitenden als auch die hohen Supportkosten betrifft. Diese Probleme könnten durch den Wechsel zu DATEV minimiert werden.
- **Integrierte Lösungen:** DATEV ermöglicht die Abwicklung sowohl der Buchhaltung als auch der Mahnverfahren und zukünftig möglicherweise auch der Lohnabrechnung in einer einzigen Software. Dies steigert die Effizienz, reduziert die Fehleranfälligkeit und senkt die Kosten bei anderen Providern.
- **Bessere Integration und Berichterstattung:** DATEV bietet umfassende Reporting-Funktionen, die es uns ermöglichen, detaillierte und genaue Finanzberichte zu erstellen. Dies unterstützt die Transparenz und erleichtert die Finanzplanung und -kontrolle.
- **Entlastung des Personals:** Im vergangenen Jahr ist eine Kraft im Finanzbereich weggefallen, und die zusätzliche Arbeitslast wird derzeit vom gesamten Finanzteam getragen. Durch die spezialisierte Software von DATEV wird das Personal entlastet. Trotz steigender gesetzlicher Anforderungen gehen wir davon aus, dass wir mit dem derzeitigen Personalspiegel zurechtkommen werden. Das werden wir nach erfolgreicher Einführung von DATEV überprüfen.
- **Kostenvergleich:** Obwohl DATEV prinzipiell teurer ist, relativiert sich der Preis, wenn man die Supportkosten und den Arbeitsausfall durch RediPro miteinrechnet.

Gegenüberstellung der Kosten: RediPro und DATEV

Service DATEV	p/m	p/a.	Anmerkung
DATEV BASIC	435,95 €	5.231,40 €	3 gleichzeitige Benutzer
DATEV Unternehmen Online	37,20 €	446,40 €	3 gleichzeitige Benutzer + 5 gleichzeitige Beobachter
DATEV Cloud	316,00 €	3.792,00 €	3 gleichzeitige Benutzer
DATEV Datenspeicherung	2,00 €	24,00 €	
DATEV Belege Online	3,65 €	43,80 €	
	<b>794,8 €</b>	<b>9.537,60 €</b>	

HHJ 23

Durch wechselnde Preise, sind hier Durchschnittswerte angegeben.	p/m	p/a
Service RediPro		
RediPro BASIC SERVICES	287,42 €	3.449,01 €
RediPro Supportkosten	379,68 €	4.556,17 €
	<b>667,10 €</b>	<b>8.005,18 €</b>

### Einmalige Kosten und Schulung

Für die Einführung und Schulung der DATEV-Software fallen geschätzte maximal einmalige Kosten in Höhe von **22.800 €** an.

### Einmalige Kosten RediPro

Die Nutzung der Redipro-Software hat seit Einführung (2017) zusätzliche Gebühren in Höhe von **14.929,29 €** für Service und Installation verursacht. Davon wurden **3.445,35 €** angefochten. Im Haushaltsjahr 2023 beliefen sich die Servicegebühren auf **4.556,17 €**, wovon **960,16 €** angefochten wurden. Diese Tendenz steigender Servicegebühren ist besorgniserregend.

Darüber hinaus hat die Servicequalität von Redipro nachgelassen, was die Effizienz unserer Finanzverwaltung negativ beeinflusst und dadurch zusätzliche Kosten verursacht.

Der Wechsel zu DATEV stellt eine zukunftsorientierte Entscheidung dar, die die Effizienz und Genauigkeit unserer Finanzverwaltung nachhaltig verbessern wird. Wir bitten daher das Studierendenparlament, diesem Antrag zuzustimmen und die notwendigen Schritte für die Implementierung von DATEV einzuleiten.